

Hygienekonzept TV Markgröningen, Abteilung Handball für den Wettkampfbetrieb ab 19. September 2021

Ort: Sporthalle II, Schwieberdinger Weg Hallennummer 2042

Verein: TV Markgröningen, Abteilung Handball, Vereinsnummer 235 im HVW

Hygieneverantwortliche:

Claudia Brenner, 01520-1848581, claudi.brenner@arcor.de (Abteilungsleiterin)

Allgemeine Vorüberlegungen

Basis der folgenden Überlegungen sind die gültige Corona-Verordnung sowie die Corona-Verordnung Sport des Landes Baden-Württemberg. Die Hygiene- und Abstandsregeln stehen zu jeder Zeit und überall dort, wo es möglich ist (auch im Bereich der Kabinen, bei Fahrgemeinschaften etc.), im Fokus aller Beteiligten. Mit den im Weiteren dargelegten Maßnahmen soll das Infektionsrisiko der am Spiel- und Wettkampfbetrieb Beteiligten auf ein vertretbares Mindestmaß reduziert werden.

Die kontinuierliche Fortschreibung und Anpassungen der Maßnahmen erfolgen gemäß der aktuell nicht vorhersagbaren Entwicklung des Weiteren Verlaufs der Corona-Pandemie.

Lockerung der Beschränkung / Regionale Lockdowns

Sollte es zu regionalen Lockdowns kommen, müssen die regionalen Anordnungen berücksichtigt und der Trainings- und Spielbetrieb individuell an diese angepasst werden.

Ablauf des Betretens der Halle durch alle unmittelbar und weiteren Spielbeteiligten während der Spiele

- Alle am Spiel Beteiligten müssen sich im Vorfeld mit dem gültigen Hygienekonzept der Halle, in der sie spielen, vertraut machen. Dort sind alle notwendigen Regelungen zu finden. Die Hygienekonzepte sind auf der Homepage des Landesverbandes im Spielplan der Halle 2042 zu finden
- 3G-Regel: Beim Wettkampf in geschlossenen Räumen gilt die 3G-Regel, das heißt jede Person ab 6 Jahren bzw. die nicht eingeschult ist, ist verpflichtet einen Test-, Impf- oder Genesenennachweis zu erbringen. Der Test darf zum Spielende (Spielende = Spielbeginn + Spielzeit inkl. Halbzeitpause) nicht älter als 24 Stunden sein. Schülerinnen und Schüler gelten als getestete Person, da sie in der Schule getestet werden.
- Zur Vereinfachung der Handhabung von Spieler*innen inkl. Trainerpersonal, Physiotherapeuten etc. kann der Gastverein dem Heimverein über ein Formular schriftlich bestätigen, dass alle Spieler*innen, Trainer*innen etc. geimpft, genesen oder getestet sind.
- Eine entsprechende Vorlage ist auf der Homepage (Bestätigung 3G) zu finden. Eine aufwändige Einzelkontrolle durch den Heimverein ist somit hinfällig. Dem Heimverein ist es, wenn gewünscht, unbenommen Einzelnachweise einzusehen.
- Maskenpflicht: Sofern gerade kein Sport getrieben wird, gilt in geschlossenen Räumen die Maskenpflicht; im Freien, wenn nicht dauerhaft ein Abstand von mindestens 1,5 Metern zu anderen Personen eingehalten werden kann, gilt ebenfalls die Maskenpflicht.
- Der Eintritt in die Halle erfolgt einzeln mit Maske über das Foyer
- Desinfektion der Hände bei Betreten der Halle selbständig

- Sämtliche Spielbeteiligte müssen im Vorfeld eines Spiels zur Nachvollziehbarkeit von Kontakten im Falle einer Infektion mit SARS-CoV-2 erfasst werden.
- Daher erfolgt die Registrierung aller Spielbeteiligten im Foyer der Halle mit der App der handball4all AG oder in Papierform, Kontrolle durch einen Verantwortlichen des Heimvereins
- Die Abstandsregel von 1,5 Meter Abstand ist dabei zu jeder Zeit einzuhalten
- Der Laptop zur Eingabe des elektronischen Spielberichts befindet sich vor dem Spiel in einem extra Bereich im Foyer der Halle, zur Benutzung sind Einmalhandschuhe vorgesehen

Wer darf die Halle betreten ?

Unmittelbar und weitere Spielbeteiligte

- Unmittelbar Spielbeteiligte sind die Spieler*innen, Trainer- und Betreuer*innen aller Mannschaften, die Schiedsrichter sowie ggf. weitere Offizielle der Vereine, sofern sie am Trainings- und Spielbetrieb der Mannschaften direkt beteiligt sind.
- Weitere Spielbeteiligte sind das Kampfgericht und wenn vorhanden Wischer.
- Für diesen Personenkreis gilt die Maskenpflicht in geschlossenen Räumen.

Zuschauer*innen

- Grundsätzlich sollte eine Vermischung von Sportler*innen und Zuschauer*innen wann immer möglich vermieden werden.
- Auch für Zuschauer gilt die 3G-Regel sowie die Maskenpflicht. Die Maske darf in geschlossenen Räumen auch am Platz nicht abgezogen werden.
- Die Kontaktdaten eines jeden Zuschauers müssen erfasst werden (elektronisch via App oder in Papierform).
- Die aktuelle Zuschaueranzahl wird am Einlass kontrolliert. Für den Fall, dass die maximale Zuschaueranzahl (25% der Kapazität = 100) erreicht ist, werden Personen am Einlass abgewiesen.

Gastronomie

Die Zulässigkeit und Ausgestaltung des gastronomischen Angebots einschließlich der Ausgabe von Getränken und Speisen zum sofortigen Verzehr richten sich nach den für diese Angebote geltenden Vorschriften der Coronaverordnung sowie aufgrund der Coronaverordnung erlassenen Rechtsvorschriften.

Getränke in Flaschen sind von den Spieler*innen bzw. sonstigen Beteiligten selber mitzubringen.

Ausnahme: die verpflichtende Ausgabe von Getränken an die Schiedsrichter*innen wird gewährleistet.

Toilettennutzung

- Die Spieler*innen und Trainer*innen des Heimvereins benutzen die Toilette in den beiden dem Heimverein zugewiesenen Umkleideräumen
- Die Spieler*innen, Trainer*innen und Fahrer*innen der Gastvereine benutzen die beiden Toiletten an der Treppe zum Ausgang zu den Gästenumkleiden
- Die Helfer*innen des Heimvereins , ZN/Sekretär, Wischer*innen benutzen die Toiletten im Foyer

- SR benutzen die Toilette in der SR Umkleide
- Nach jedem Spiel werden die Toiletten desinfiziert

Kabinen

- Auch in der Kabine wird die Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern empfohlen. Pro Mannschaft werden zwei Kabinen zur Verfügung gestellt, d.h. pro Kabine max. 7 Personen. Der Aufenthalt in den Kabinen ist auf ein notwendiges Minimum zu beschränken.
- Nach der Nutzung der Umkleide und Duschkabinen müssen die Duscharmaturen und Handkontaktflächen desinfiziert werden.
- In der Schiedsrichterkabine gelten die Abstandsregelungen (1,5 Meter).

Zugangsbereich zum Spielfeld (Spielfeldzugang)

- Die Mindestabstandsregelung im Spielfeldzugang muss zu allen Zeitpunkten (Aufwärmen, Betreten des Spielfeldes, in der Halbzeit, nach dem Spiel) eingehalten werden. Die Heimmannschaft betritt und verlässt das Spielfeld in Richtung Umkleidekabinen über den Gymnastikraum. Die Gastmannschaft betritt und verlässt das Spielfeld über den Treppenaufgang zwischen den Kabinen

Auswechselbereich/ Mannschaftsbänke

- Der Platz für die Mannschaftsbänke wird größtmöglich gewählt, um eine entsprechende Entzerrung zu schaffen. Dort wo möglich, behalten Spieler sowie Betreuer ihren angestammten Platz auf der Mannschaftsbank (Markierung).
- Die Mannschaftsbänke sind vor dem Eintreffen der Mannschaften und nach dem Spiel durch den Heimverein zu desinfizieren. In der Halbzeit können die Bänke auch getauscht werden bzw. es wird kein Seitenwechsel durchgeführt (nur wenn beide Mannschaften einverstanden sind und die Durchführungsbestimmungen dies zulassen). Alternativ ist in der Halbzeit eine Reinigung der Bänke durchzuführen (Desinfektionsmittel ist nicht notwendig).

Zeitnehmertisch

- Der Laptop zur Eingabe des elektronischen Spielberichts, das Bedienpult zur Steuerung des Anzeigensystems sowie weitere technische Gerätschaften inkl. der gesamten Ausstattung des Zeitnehmertischs (z.B. grüne Karte) sind vor und nach dem Spiel zu reinigen. Die Zeitnehmer sollen vor und nach dem Spiel, sowie in der Halbzeit die Hände reinigen und sind angehalten sich nicht ins Gesicht fassen.
- Für die Kommunikation des Kampfgerichts mit den Mannschaften, z.B. bei Unstimmigkeiten im Spielgeschehen, sollte weiterhin der Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten werden.
- Auch für Zeitnehmer/Sekretäre gilt die Maskenpflicht in geschlossenen Räumen.

Zeitlicher Spielablauf

Aufwärmphase

- Die Reinigung bzw. Desinfektion von Toren u.ä. erfolgt vorab so wie bei Bedarf in der Halbzeit.

- Heim- und Gastmannschaft betreten und verlassen das Spielfeld mit Verzögerung (mind. 1 Minute), Zugangsbereich s.o.
- Das Aufwärmen erfolgt getrennt in der jeweils näher zum Umkleideaufgang liegenden Hallenhälfte
- Jeder Spieler verfügt über sein eigenes Handtuch, seine eigene Trinkflasche usw. (individuelle Kennzeichnung).

Technische Besprechung

- die technische Besprechung findet im Regieraum mit Maske statt
- An der technischen Besprechung nehmen teil: Schiedsrichter; Zeitnehmer, Sekretär sowie max. ein Vertreter Heim- und Gastverein.

Einlaufprozedere

- Folgende Reihenfolge ist beim Betreten der Spielfläche (Einlauf) zu beachten: Schiedsrichter, Heim, Gast. Die Heimmannschaft geht nach dem Einlaufen zum Bankbereich, d.h. es erfolgt kein gemeinsames Aufstellen und kein gemeinsames Abklatschen der Mannschaften. Auf den Sportlergruß sowie Handshake direkt vor dem Anpfiff wird ebenfalls verzichtet.
- Zusätzliche Personen bei einer möglichen Einlaufzeremonie, wie z.B. Einlauf- oder Ballkinder sind vorerst nicht gestattet.

Während des Spiels

- Die Wischer betreten nur auf Anweisung der Schiedsrichter das Spielfeld. Die Spieler halten einen Sicherheitsabstand zu den Wischern ein. Das Wischerpersonal wird vom Hygienebeauftragten des Vereins instruiert.
- Das Time-Out wird unter Einhaltung des Mindestabstands zum Zeitnehmertisch/ Kampfgericht vorgenommen.
- Es wird empfohlen, dass Spieler auf das Abklatschen untereinander/ gemeinsames Jubeln bei Torerfolg o.ä. verzichten.
- Die individuellen Getränkeflaschen und Handtücher werden eigenständig von der Mannschaftsbank auf- genommen und nicht durch Mitspieler angereicht.
- Bei Besprechungen (Halbzeit) ist auf die Abstandsregel zu achten. Sie müssen außerhalb der Kabine durchgeführt werden. Heimverein: angrenzender Gymnastikraum, Gastverein: auf dem Spielfeld bei der Spielerbank
- Halbzeit: Das Spielfeld wird in folgender Reihenfolge verlassen: Heim, Gast, Schiedsrichter.

Nach dem Spiel

- Das Spielfeld wird in folgender Reihenfolge verlassen: Heim, Gast, Schiedsrichter.
- Die Spielbeteiligten verlassen die Halle durch die 2 Notausgänge, getrennt in Heim und Gast (siehe Plan)
- Nach jedem Spiel werden alle benutzten Flächen (Foyer, Umkleideräume, Toiletten, Türgriffe, Tribüne, ZN-Tisch, Tore) desinfiziert und die Kabinen und die Halle gelüftet (über die Türen und die Oberfenster). Erst danach dürfen die nächsten Mannschaften die Halle betreten